

Müller'sche Buchh. in Rudolstadt:
*Toussaint-L., dtische. Orig.-Unterr.-Briefe.

Otto Borggold in Leipzig:
Brockhaus' gr. Konv.-Lex. 1908. A. einz.

F. H. Schimpff in Triest:
*Portig, Weltges. d. kl. Kraftaufwandes.
*Hildebrandson, intern. Wolkenatlas.
*Czörnig, Görz u. Gradisca.
*Deutsches Reichsadressbuch 1910.
*Gauss, Teoria motus. 1865.
*Oppolzer, Bahnbest. d. Kometen. II.
*Triest. Alles von Caprin u. Stiche etc.

Minning in Osterode, O/Pr.:
1 Scriptorum rerum prussicar. 5 Bde. Hirzel.

Heinr. Feesche in Hannover:
Schneckenburger, luth. u. reform. Lehrbegriff. 1855.
Carol. Herschels Mem. u. Briefw. 1877.

Gräfe & Unzer in Königsberg i/Pr:
Georges, lat. Handwrtb., lat.-dtschr. T. Ploetz, kl. frz. Schulgr. Aufl. a. d. 90er J. Reusch, Studienaufenth. i. Egl. 1902. Schillers sämtl. Schriften. Hist.-krit. Ausg., hrsg. v. Goedeke.

Dtsche. med. Wochenschr. 1890. Nr. 41 ap. Berlin. klin. Wochenschr. 1880. Nr. 25 ap. u. Inh.-Verz. zum Jahrg. 1893. Ziegler, pathol. Anat. 11. Aufl. Geb.

Hoursch & Bechstedt in Köln:
*Altes Rheinpanorama, enthaltend textliche Erläuterungen, die entweder in die Bildfläche hinein- oder auf den Rand des Bildes gedruckt sind. Erschien vor ca. 15—30 Jahren.

Osiander'sche Buchh. in Tübingen:
Glück, Kommentar z. d. Pandekten. Bd. 77—49.
— Serie der Bücher 37. 38. I.—V. Teil.
— — 39. 40. I.—III. Teil.
— do. 41. 42. I. Teil.
— do. 43. 44. I.—V. Teil.

S. Kende in Wien I., Weiburggasse 18:
Angebote direkt erbeten.
*Adelsporträts jeder Art, speziell. österr.-ungar. u. deutscher Adel, Militärs, ber. Feldherren etc.
*Alles auf die Familien Razumovsky, — Meusdorf, — Trauttmannsdorf, — Coudenhove, — Ambróxy, — Széchenyi, — Schaffgotsch, — Königsegg, — Jestetics, — Esterházy, — Thurn u. Taxis, — Ligne, — Mecklenb.-Strelitz, — Württemberg etc. etc. und dem Hochadel Bezügliches.
*Ansichten böhm. Schlösser.
*Viennensia u. Austriaca.
*Militaria, histor. Blätter.
*Einbände. Manuskripte. Seltene Drucke.
*Osservat. Triestino. 1783 u. ff.
*Seltenheiten jeder Art. Alte Bilder, Aquarelle, spez. Altwiener Meister.

Insel-Verlag zu Leipzig:
Tischbein, aus m. Leben. Brnschw. 1861. Alten, aus Tischbeins Leben u. Brief. Leipzig 1872.

Jaeger'sche Verlagsbh. in Leipzig:
*Heinrich Clauren, Alles von ihm.

Franz Deuticke, Wien I, Helfferstorferstr. 4:
*Annales de l'Institut Pasteur. 1—12. Wiener med. Blätter 1889, 94.
*Reichsgesetzblatt, Österr. 1848—1909. Adler-Clemens, handelsrechtl. Entscheidungen. 1—13.

*Ost, chemische Technologie.
*Sanders, grosses dtschs. Wörterbuch. Medizinische u. juristische Universitätskompendien in letzt. u. vorletzter Auflage.

R. v. Decker's Verlag G. Schenck in Berlin SW. 19:
Jurist. Wochenschrift. Verlag W. Moeser, Berlin. Jg. 1900 u. 01. Mögl. geb.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Schmölder, zum Frieden unter den Confessionen, bis 1. Oktober 1910.

Bonn. **Carl Georgi**, Universitätsbuchdruckerei und Verlag.
Um Rücksendung entbehrlicher Exemplare von:

Schweden und Norwegen
11. Aufl. 1908. № 4.80 netto

Allemagne du Sud et Autriche
12^e éd. 1902. № 4.80 netto

bitte ich hiermit.
Leipzig. **Karl Baedeker.**

Zurück

erbitten wir alle in Kommission gelieferten und nicht verkauften Exemplare von:

**Auguste Rodin,
Honoré Fragonard,
Louis Legrand,
François Boucher,**

da wir diese zur Barauslieferung dringend benötigen. Neue Auflagen in Vorbereitung.

Remittenden obiger vier Werke, die später als drei Monate nach dieser Aufforderung bei uns eingehen, müssen wir mit Berufung auf § 33e der Verkehrsordnung zurückweisen.

Für sofortige Rücksendung wären wir dankbar.

**Internationale Verlagsanstalt
für Kunst & Literatur G. m. b. H.**
Berlin W. 50.

Bis Ende Juli zurück

erbitten wir sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von:

Maul, Lehrplan für das Turnen der weiblichen Schuljugend. 2. Auflage.

Hochachtungsvoll
Karlsruhe.

**G. Braunsche Hofbuchdruckerei
und Verlag.**

Umgehend zurückerbeten:

Psychische Grenzzustände
von Professor **Dr. Carl Pelman.**
2. Auflage.

alle à cond. gelieferten Exemplare. Nach dem 15. Oktober eintreffende Remittenden bedaure ich zurückweisen zu müssen.

Bonn, Juli 1910. **Friedrich Cohen.**

Ersuche um umgehende Zurücksendung aller remissionsberechtigten Exemplare von

Paul, Mittelhochdeutsche Grammatik.
7. Aufl. № 2.25 no.

Die 8. Auflage wird voraussichtlich Ende dieses Jahres erscheinen.

Halle a/S. **Max Niemeyer,**
Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Wir suchen zum 1. Oktober einen gewandten und sicher arbeitenden Gehilfen. Photographie und Gehaltsansprüche mit Zeugnisabschriften erbeten.
Stuttgart. **J. Hess**, Büchsenstr. 8.

Zur Vertretung des Prinzipals für die Zeit vom 1. August bis 30. September d. J. wird ein tüchtiger Sortimenter gesucht. Bei guten Leistungen und regem Geschäftsinteresse ist ab 1. Oktober festes Engagement nicht ausgeschlossen. Angebote mit Photographie und Zeugnissen unter 2598 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Tüchtiger kathol. Sortimentsgehilfe, der an exaktes Arbeiten gewöhnt und in der kathol. Literatur gut bewandert ist, für sofort gesucht von einem lebhaften Sortiment in einer Universitätsstadt Deutsch-Österreichs. Angebote unter 2597 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Suche für meine Sortimentsbuchhandlg. in rheinischer Großstadt, mit vorwiegend kath. Kundschaft, zum 1. Oktober d. J. einen berufsfreudigen, ordnungsliebenden u. zuverlässigen Gehilfen kathol. Konfession, aus guter Schule u. von tadellosem Rufe. Nur repräsentationsfähige Herren, die sich schon auf einem verantwortungsvollen, selbstständigen Posten bewährt haben, und denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen selbstgeschr. Angebote mit Zeugnisabschriften d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter # 2471 einreichen. Bewerber in ungekündigter Stellung wird strengste Verschwiegenheit zugesichert. Anfangsgehalt 140 Mark.

Für Korrespondenz

nach Diktat, Schreibmaschine, Hilfe bei Kontenführung u. ä. schriftl. Arbeiten wird zum 1. Oktober d. J. **von norddeutschem christl. Verlag** ein

jüngerer Gehilfe

gesucht. Gewandtheit in Stenographie und Maschinenschreiben (Pittsburg visible) Bedingung. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen unter Chiffre 2607 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.